Inhalts-Anzeige.

nutie die fie ber Biabt aus in ebiffen VI

P. B. cmerkungen bebart imaking officer

Erfter Abichnitt.

Allgemeine Bemerkungen, die Reise nach Wien und bie Unkunft bes Reisenben in Wien betreffenb.

antunft des Refenden an Wien detteffend.	
	Geite
l. Fahrgelegenheiten	1
1. Die Eilpost	2
2. Die fahrende Ertrapost ,	. 7
a) Die furiermäßige Beforberung	. 11
b) Die Benachrichtigung der Poftmeifter von ber be-	10 .2
vorstehenden Fahrt	12
c) Die Reise mit bem Stundenpaß	13
3. Die Fahrt auf ber Donau	16
a) Mit gewöhnlicher Schiffsgelegenheit	9. 101
b) Mit dem Dampfschiff	TO. CO
4. Die Dampfwagenfahrt	. 19
a) Auf ber Ferdinands=Rordbahn	_ 20
b) Auf ber Wien = Gloggniper Gifenbahn	. 22
5. Berbindung verschiebener Fahrgelegenheiten .	. 25
II. Erforderniffe gur Reife	. 27
A. Geldmittel und verschiedene Gelbforten	10
В. Фав	. 32
C. Empfehlungsbriefe	•12 -

	Geite
III. Die Ankunft bes Reifenben in Wien	. 33
a) Untersuchung des Gepäcks	34
b) Erlaubte und nicht erlaubte Ginfuhr = Artifel .	
IV. Gafthofe in ber Stadt und in ben Bor-	
ftäbten	36
V. Aufenthalts: Schein	38
VI. Bemerkungen behufs fchneller Drientie	
rung in Mien	_
defer meraniti	
3weiter Abschnitt.	
Die Stadt Bien nach ihrer inneren Beschaffenbi	TO NATE
und Einrichtung.	
1. Die Lage	The state of the
2. Das Klima	45
3. Das Erinfwaffer	-
4. Brücken, Rettenbrücken und Stege über bie Donau	-
5. Brücken und Stege über ben Wienfluß	47
6. Der Reuffabter Canal	48
7. Das Straßenpflaster	49
8. Die Strafenreinigung	18-
9. Die Beleuchtung	-
10. Die Fenerlosch : Anstalt	50
11. Die Brandschaden = Berficherungs = Anftalten	51
12. Die Gintheilung der Stadt und ber Borftadte nach	
Polizeibezirken	-
13. Die Sterblichfeit	
14. Der Biebftand	54
15. Die Consumtion	-
16. Die Martte	55
17. Die Sprachen	56

	TXI
	Geite
18. Die Staatsreligion , Beifflichfeit u. brgl	56
19. Die geiftlichen Ritterorben	57
20. Der Sofffaat Gr. Majeftat bes Raifers	10-
1. Die 4 Dberfthofamter	58
2. Die Sofdienfte	E d
3. Die Leibgarden	
a) Die beutsche abelige,	
b) Die ungarische abelige,	
c) Die lombarbisch = venetianische abelige,	59
d) Die Trabanten=Leibgarde	-
4. Die Ritterorben	60
5. Bebeime Rathe, Rammerer, Eruchfeffe und Gbel-	
fnaben gratisten. Den it die bet in it.	62
21. Sochfte Inftangen, Sofftellen und Landesftellen, mit	
ihren untergeordneten Memtern und Behörden .	62
22. Der Magistrat ber Stadt Wien	65
23. Die Befängniffe	67
a) Das Militär: Stabs: Stockhaus	-
b) Das Criminal-Gefängniß	-
c) Das Polizeihaus	1000
und in Berbindung mit ber Polizei : und Eriminal-Gin-	
richtung:	
1. Das Zwangsarbeitshaus	-
2. Das Provinzial = Strafhaus	68
24. Fabrifen und Werkstätten	-
25. Sandel, und verschiedene Rlaffen der Sandlungen .	69
26. Die öffentliche Borfe	1
27. Die f. f. priv. öfferr. Rationalbank	70
28. Die Barnifon, die Cafernen berfelben, und bas Bur-	9 44
an mirity	MA

XI

Dritter Abschnitt.

Bemerkenswerthe Baumerke in ber inneren Stadt.

Fig. of Author the State	Geite
I. There	73
11. Straßen und Gallen	74
III. Deffentliche Pläße	75
IV. Pallafte und ausgezeichnete Gebäude	80
V. Rirchen , Klöfter , Kapellen , Bethäufer	85
Vierter Abschnitt.	
Die Borftabte und ihre Baumerkwurdigkeiten.	
A. Die Bahl ber Borftabte und ihre Gintheilung	104
B. Die Baumertwürdigfeiten .	107
1. Wafferleitungen und Brunnen	
11. Prachtgebäude und andere merfwürdige Saufer	111
III. Gehenswerthe Kirchen	114
+ Supplied to the supplied to	
Fünfter Abschnitt.	
Anftalten gur Befriedigung ber Bedürfniffe und für	Sec.
quemlichfeit ber Reifenden, gur Benügung mahrend	201-
Aufenthaltes in Wien.	igres
I. Im Allgemeinen ohne Rücksicht auf bie	
Dauer bes Aufenthalts.	20
1. Geld : und Dbligations. Berwechselungs. Comptoir .	122
2. Speise-Anstalten	-
3. Raffeehaufer	123
4. Buckerbackereien	124
5. Die Erfrischungs-Anstalt	125
6. Weinhandlungen und Weinkeller	1 11

XIII

		Gette
7.	Die Mineralwaffer: Curanstalt	126
8.	Bierhäuser	The second
9.	Fiafer	127
10.	Stadtlohnwägen	128
11.	Gesellschaftsmägen	C.T
12.	Tragfeffel	o. #
13.	Bäber	129
	Stoffe, Leibmafche, Pupmaaren, Rleibungsftiiche ic.	131
15.	Kleiberreinigungs : Anftalten	136
16.	Runftftopferei	137
17.	Die f. f. Stadtpoft, und bie Briefaufgabe überhaupt	HT
II. 3	In Beziehung auf einen längeren Aufent	
215	halt bes Reifenben.	
1.	Monatszimmer	140
2.	Das allgem. Anfrage = und Auskunfts-Comptoir .	142
3.	Auskunfts : Bureau für theatralifche Angelegenheiten	-
4.	Mustunfts-Bureau für mufikalische Angelegenheiten .	-
5.	Allgem. techn. und Induffrie=Auskunfts. Bureau .	F . F -
6.	Mugem. Heberfes =, Copir = und Schreib-Comptoire .	143
7.	Das Bücher = Auctions : Institut	144
8.	Politische und periodische Blatter, Zeitungen und	
	Journale	8 18 -
9.	Leihbibliothefen	151
10.	Der kaufmannische Berein	152
	Der juribifch : politische Lese : Berein ,	153
12.	Mufikalien=Leihanstalten	154
	Mufit-Instrumenten=Leihanstalt	155
14.	Blumen = Berfaufs = und Bergierungs : Anftalt .	2.4-
	Beleuchtungs:, Decorirungs: und Transparenten=	
	Leihanftalt	156
16.	Drudwerke jur fpeciellen Kenntniß Wiens ic	P 32

Sechster Abichnitt.

Och sect mola meter	
Mittel und Unftalten gur Erheiterung, gum Bergn	ügen
und zur Beluftigung.	***
	Seite
I. Deffentliche Spazierpläte	158
II. Deffentliche und Privatgarten	159
III. Der Prater , ber Augarten , die Brigittenau	164
IV. Die Theater in ber Stabt und in ben Borftabten .	167
V. Feuerwerfe im Prater	171
VI. Das Wettrennen ber herrschaftlichen Laufer	172
VII. Das Pferbe-Wettrennen	The
VIII. Redouten , Zanglale u. brgl.	173
IX. Die Schiefffatte ber Wiener Bürgerschaft	175
Menuterinance	1
Siebenter Abschnitt.	.0
Unftalten ber humanitat und Wohlthatigfeit.	3.
1. Das f. f. Bersagamt ober Leibhaus	176
2. Pensions : Anstalten	.0-
3. Stipendien für Studierende	177
4. Stiftungen dur Ausstattung armer Mabchen	.8-
5. Anftalt gur Unterftugung angehender mittellofer Ab-	
vofaten	178
6. Die erfte öfterr. Sparkaffe, und die Berforgungs	.04
Anftalt	.60
7. Die Gefellichaft abeliger Frauen gur Beforberung bes	.ei
Buten und Rüglichen	479
8. Das f. f. Juvalibenhaus	180
9. Das f. f. Waifenhaus	181
10. Das f. f. Zaubstummen - Inftitut	
44 Doe B B Orink a Caracteris	***

	XV
	Seite
12. Das Versorgungshaus und die Beschäftigungs-Anstalt	.IIV
für erwachsene Blinde	183
13. Das f. f. allgemeine Armen - Institut	184
14. Das Findelhaus, in Berbindung mit	1 X /
a) dem Schuppocken = Impfungs = Institut	185
b) und bem Gäug-Ammen-Institut	dit
15. Das f. f. Gebarhaus	II Z
16. Das Bürgerspital und das Bersorgungshaus zu St.	
Marra 3. depos account to ey dedagendo.	186
17. Das neue Bürger = Verforgungshaus	187
18. Das Sandlungs : Verpflegs : Institut	a
19. Andere Berforgungshäufer und Anstalten	-
20. Wohlthätige Bereine	188
21. Stiftung für 12 arme Perfonen	-
22. Die Klein=Kinder=Bemahr=Anstalten	189
Achter Abschnitt.	
Anftalten für den Elementar-Unterricht, wiffenschaft	a II
liche Erziehungs . und Bilbungs. Unftalten.	
A. Insbefondere in Besiehung auf die innere	2
Stabt.	
I. Die Schulen und beren verschiedene Unterabtheilungen	193
II. Die Gymnasien	196
III. Die Universität. In Berbindung mit biefer	
a) die k. k. Sternwarte	198
b) das f. f. Convict	3 7
c) die öffentlichen Borlefungen über Mechanik für	
Sandwerker, und über Krankenwärterlehre	400
IV. Das Fürsterzbischöfliche Allumnat	199
V. Das Pasmanische Collegium	6 14
VI. Die f. f. bobere Bilbungs : Anftalt für Weltpriefter	20 - 1-7-

XVI

MO .	Geite
VII. Die f. f. protestantische theologische Lehranstalt .	200
VIII. Die f.f. Mademie ber morgentanbischen Sprachen	_
IX. Die f. f. Gefellichaft ber Merate	201
X. Praftischer Unterricht über bie Pflege franker Rinber	.04
von Dr. 2. Mauthner Williams. and .	-
XI. Die Sonntagsschule für Sandlungsbefliffene	-
XII. Privat = Lebr = und Erziehungs = Anftalten für Ana=	16.
ben und Mädchen	202
XIII. Gelegenheit jur Erfernung frember Sprachen, bann Gelehrte und Schriftsteller in Wien	A1_
B. Wiffenschaftliche und Ergiehungs Unftal	Rè
ten in ben Borftabten.	.01
I. Für Mäbchen.	
1. Das Penfionat ber Galefianer : Nonnen	203
2. Das f. f. Civit = Mabchen = Penfionat	_
3. Das f. f. Erziehungs-Institut für Offizierstöchter .	204
4. Privat=Bilbungs=Anstalt für Sausfrauen	Buk
II. Für Jünglinge.	4
1. Die f. f. Theresianische Ritter=Afabemie	205
2. Die f. f. Ingenieur-Afademie	-
3. Das gräff. Löwenburg'iche Convict	207
4. Die f. f. mebizinifchschirurgische Josephs-Afabemie.	I
5. Das f. f. Thierarznei-Institut 6. Das f. f. polytechnische Institut	209
o. Dus t. t. pothtechniche Infittut	210
Meunter Abschnitt.	
Bulfe : und Beforberungsmittel ber wiffenschaftlis	
den Bilbungs; und Erziehungs : Unftalten.	-
I. Die Buchbrudereien	213
II. Die Buchhanblungen	217

	XVII
The second secon	Geite
a) moderne	217
b) Antiquar=Buchhandlungen	219
III. Wiffenschaftliche Sammlungen.	3.8,
1. Deffentliche Bibliothefen	220
2. Privat = Bibliothefen	223
3. Bibliotheten wiffenschaftlicher Anstalten	225
IV. Raturalien=, Präparaten= und ethno=	
graphische Sammlungen	228
1. Die vereinigten f. f. Sof=Maturalien=Cabinete .	_
a) Das zoologische Museum	-
b) Das botanische, und	229
c) Das mineralogische Museum (ober Cabinet)	_
2. Das naturhistorische Museum ber f. f. Universität .	231
3. Die anatomische Praparaten=Sammlung berfelben .	232
4. Die Raturalien =, Instrumenten = und Praparaten=	
Sammlungen ber f. f. Josephs=Afabemie	_
5. Das f. f. anatomisch=pathologische Museum bes all=	
gemeinen Krankenhauses, nebst den	
Prohasfaichen mifrosfopischen Ginsprigungen, und	
ber Sammlung chirurgischer Instrumente, Ber-	
bandstücke und Maschinen	a Ty
6. Das ophthalmologische Museum	234
8. Die Naturalien=Gammlung der f. f. Therefianischen	
- Ritter=Afademie	235
9. Das f. f. ethnographische Museum	
10. Die Gammlung öfonomischer Pflangen ber f. f.	
Landwirthschafts-Gesellschaft, nebst einem Forfther=	
barium af. 6, m	936

XVIII

V. Phofifalifche, mathematifche und techn	ifche
Sammlungen.	
A. Deffentliche und gu öffentlichen Anftalt	en
geborige Cammlungen.	III. s
	Geite
1. Das f. f. technische Cabinet	237
a) Die eigentlich technische Sammlung	
b) Die ber militarischen Gegenftanbe	238
2. Die Gammlungen bes f. f. polytechnischen Inftituts	-
3. Die phyfikalische und mechanische Maschinen=, In=	
ftrumenten = und Mobellen = Gammlung ber f. f.	
Universität	239
4. Die Sammlung physikalischer und mathematischer	
Instrumente ber f. f. Therestanischen Ritter=Afa=	
bemie	240
5. Das physikalische und mathematische Museum bes	
gräff. Löwenburgischen Convicts	-
B. Privat= Sammlungen.	18
1. Das f. f. phyfitalifch-affronomifche Cabinet	208
2. Die Sammlung ber landwirthschaftlichen Mobelle	
ber f. f. Landwirthschafts=Befellichaft	201
VI. Botanifde Garten.	
1. Der botanische Garten ber f. f. Universität	
2. Der f. f. botanifche Garten für die Bfterr. Flora .	241
3. Der botanische Garten ber f. f. Josephs-Afademie .	243
4. Der am Therefianum, und jener unbedeutende am	
Thierargnei = Institut	
VII. Die Land mirthichafts und bie Garten	1
baus Gefetticaft	944
the state of the s	ATE

Behnter Abschnitt.

Unstalten für Kunfterzeugnisse und für folde, bie bas Kunftfach fast unmittelbar berühren.

ocaniciand into annotation	A THE STATE OF
A. Für Runfterzeugniffe.	4
CHE THE PROPERTY OF THE PROPER	Geite
1. Die faif. Afabemie ber vereinigten Rünfte	247
2. Die öffentliche Zeichnungsschule für Zimmerleute .	250
3. Die Gefellichaft ber Musiefreunde im Defterr. Rais	
ferstaate	-
4. Der Privatverein gur Beforderung echter Rirchen-	
musit auf bem Lanbe	251
5. Die Concerts spirituels	252
6. Die Rirchenmufit-Bereine	253
B. Anftalten in faft unmittelbarer Berührung	
mit bem Runftfach.	NEW TO
	253
1. Die f. f. Porzellan: Manufactur	255
2. Die f. f. Kanonengießerei	200
3. Die f. f. Kanonenbohrerei	
4. Die f. f. Gewehrfabrik	256
5. Das k. k. Münzamt	250
6. Bronge : Waaren : Fabrifen , und	12
7. Eisengießerei	257
8. Die galvanoplastisch = artistische Anstalt	251
Eilfter Abschnitt.	a
I. Beforberungsmittel ber Runftbilbungs, und ber	
bamit verwandten Anftalten.	. P
1. Die Runft, Mufifalien : und Landfarten Sandlungen	258
2. Antiquitaten: und Bemalbe-Sandlungen	259
3. Lithographische Unstalten	260

XX

ALLOND COLUMN	Geite
4. Das topographische Bureau bes f. f. General-Stabes	260
5. Das typometrifche Landfarten : Inflitut	HE-
6. Der Privat : Verein sur Beforderung ber bilbenben	
Runfte	261
7. Die öffentliche Kunftausstellung	262
8. Die Gewerb-Producten-Ausstellung	263
9. Der Riederöfterr. Gewerbverein	254
10. Die Gesellschaft sur Beforberung ber Manufaktur=	.0.
Beichnung	265
11. Die öffentliche Manufaktur-Zeichnungsschule	12-
12. Die Runftstickerei-Bilbungsanstalt	-
De Concerns springells	198
I. Cammlungen, die zu ben Runftbilbungs : und	
ben verwandten Unftalten geboren.	1º .a
dentificação de la constante d	
1. Sammlungen von Alterthümern ber Runft,	
Cechnif, Mung-Cabinete, Beughaufer, biplo=	
matisch=heraldische Gammlungen.	
AA, Deffentliche.	
HE THE PARTY AND THE PARTY HAVE BEEN THE PARTY HAVE	
1. Die f. f. Schaffammer	266
2. Das f. f. Mung= und Antifen=Cabinet	269
3. Das f. f. Cabinet agoptischer Alterthumer	272
4. Die f. f. Ambraser=Sammlung	273
5. Das f. f. Zeughaus	275
6. Das bürgerliche Zeughaus	276
7. Die f. f. Sof=Medaillen=Präg=Stämpel=Sammlung	
von Driginal = Prag = Stampeln	278
8. Die Mufikalien=Sammlung der f. f. Sofbibliothet	-

BB. Privat : Cammlungen.	
and the contract of the contra	Geite
1. Das Mufeum von Kunftgegenständen der Gesellschaft	1
ber Musikfreunde im öfterr. Raiferstaat	279
2. Das Runft-Museum bes Freiherrn v. Dietrich .	280
3. Die diplomatisch = heraldische Sammlung Gr. Majes	
ftat bes Kaisers Ferdinand I	-
4. Undere Cammlungen von Müngen, Medaillen und	
Runftgegenftanben	2 2
B. Cammlungen von Gemälden, Sandzeichs	DE DESIGNATION
nungen und Rupferftichen.	tī.
1. Die f. f. Gemälbegallerie im Belvebere	281
2. Die Runftfammlung der f. f. Sofbibliothet	286
3. Die Privatfammlung ber Rupferftiche und Sandzeich.	
nungen Gr. Maj. Ferdinand I	288
4. Die bes Erzherzogs Carl	
5. Die Gammlung ber Gemalbe, Sandzeichnungen und	
Rupferfliche bes Fürften Efterhagy	289
6. Die Sammlung ber Bemalbe und Rupferftiche bes	
Fürften Liechtenftein	F - 42
7. Die Bemalbe=Sammlung bes Grafen Schonborn=	
Buchheim	290
8. Die bes Grafen von Czernin	291
9. Die bes verftorbenen Grafen v. Lamberg , jest ber	No.
f. f. Afabemie ber bilbenben Runfte	-
10. Die bes Berrn Bincens Eblen v. Berger	
11. Die bes Dr. Sofer	292
12. Unter megren anderen bie bes Rubolf Arthaber und	
des Cuftos Carl Ruf	N . CZ.
13. Die Soffdauspieler = Gallerie	34 .02

XXII

3molfter Abichnitt.

Sanitate : Anftalten, sowohl öffentliche als Privat-Unftalten.

	Geite
1. Die Bader und die Schwimmschule	294
2. Die gymnaftische Lehranstalt bes Srn. v. Stephany	295
3. Die bes Johann Fengel	-
4. Das orthopabische Institut	-
5. Das f. f. allgem. Rranfenhaus, in Berbinbung .	296
a) mit ber f. f. Frren=Anstalt, und mit	297
b) ben Klinifen ber f. f. Universität	298
6. Das f. f. Militar=Garnifons=Spital	<u>~</u>
7. Das Sandlungs-Kranten = und Berpflegs-Institut .	299
8. Das Inquisiten=Spital	300
9. Das Provinzial=Strafhaus=Spital	-
10. Das Spital ber Jeraeliten	100
11. Das ber barmbergigen Brüber und bas Reconvales:	
centenhaus	301
12. Das Rranfenhaus ber Elifabethiner-Ronnen	-
13. Das ber barmherzigen Schwestern	302
14. Das Priefter = Rranfenhaus	
15. Das erfte öffentliche Kranken = u. Impfungs=Institut	
für arme Rinber	303
16. Das Kinder = Spital, ober Privat = Seilanstalt für	100
Franke Rinber	_
17. Die Privat = Seilanftalt für Bemuthsfrante	304
18. Die Privat-Seil= und Berpflegs-Anftalt bes Frang	Carriera
Pelzel	1000
19. Die Beilanftalt für Bemuthefrante, Irrfinnige u. bgf.	305
20. Die Seilanffalt für Brufffranke	-

XXIII

	Seite
21. Die für Bruch : Patienten	305
22. Der Sanitats = Berein für ben Polizei = Begirt Das	
rigbilf	306
23. Das Bezirks-Kranken-Spital auf ber Wieben .	307
24. Das Rleinfinder-Spital für ben Polizeibegirf Wieben	_
25. Das (zu errichtenbe) Spital in ber Roffau	1.0 -
26. Die f. f. Rettungs = Unftalt für Scheintobte	307
27. Das Tobtenbeschreibungsamt, die Tobtenbeschau und	
ber Tobtenzettel	308
28. Die Kirchhöfe und Begrabniffe	309
Dreizehnter Abschnitt.	
Die Umgebungen von Wien.	
Die umgebungen von Zien.	
1. Baben	311
2. Dornbach	312
3. Siezing	_
4. Süttelborf	313
5. Rablenberg	_
6. Klofferneuburg	-
7. Leopoldsberg	315
8. Lachsenburg	_
9. Möbling, Mebling	317
10. Petersborf (Bertholdsborf)	318
11. Der Schneeberg	
19 Gehönhrunn	319

XXIV

Bierzehnter Abichnitt.

Schlußbemerkungen bie Abreise von Wien betreffe	nð.
1. Poft, Paffierichein, Erlaubnifsettel auf Ertrapofis	Seite
Pferbe 2. Berichiebene Fahrgelegenheiten, und in verschiebener	321
Richtung	322

in Determine on